

Podiumsdiskussion am 20. Jänner 2016, 16:00 Uhr

**DIVERSITÄTSMANAGEMENT – UMGANG MIT UNGLEICHHEIT
KURZINFORMATION ZU DEN TEILNEHMERINNEN**

Andrea D. Bührmann

- Studium der Soziologie, Philosophie und Politikwissenschaften
- 1995 Promotion an der Universität Münster
- wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Allgemeine Soziologie an der Universität Paderborn, Koordination des DFG-Projekts: "Die Krise der Moderne"
- DFG-Stipendium zur Habilitation
- 2004 Habilitation im Fach Allgemeine Soziologie
- 2009 – 2011 außerplanmäßige Professorin an der Universität Münster
- 2011 – 2013 Professorin in der Abteilung "Arbeit, Wissen und Sozialstruktur" am Institut für Soziologie der Universität Göttingen
- seit Herbst 2013 Direktorin des neu gegründeten Instituts für Diversitätsforschung an der Universität Göttingen
- seit 1.10.2015 Vizepräsidentin für Lehre und Studium der Universität Göttingen

Forschungsschwerpunkte

- Soziologie der Diversität und der Geschlechterverhältnisse (Diversity and Gender Studies)
- Arbeits- und Wirtschaftssoziologie: Wandel der Arbeit und ihre Organisationsstrukturen sowie Entrepreneurship Forschung
- Methodologie und Methoden der (qualitativen) empirischen Sozialforschung, insb. Praktiken- und Praxisforschung
- Soziologie des Wissens, insb. die Erforschung der Transformationen von Wissensproduktion und -formen sowie Beratungsforschung

Elisabeth Holzleithner

Universitätsprofessorin für Rechtsphilosophie und Legal Gender Studies an der Universität Wien

- Studium der Rechtswissenschaften, Philosophie und Skandinavistik
- 2000 Promotion im Fach Rechtswissenschaften an der Universität Wien
- 2001 Käthe Leichter-Preis für die Frauengeschichte der Arbeiterinnen- und Arbeiterbewegung 2000 und Gabriele Possanner-Förderpreis für wissenschaftliche Leistungen, die der Geschlechterdemokratie in Österreich förderlich sind
- 2006-2007 Gastprofessorin an der Universität Zürich
- 2011 Habilitation - Venia: Rechtsphilosophie, Rechtstheorie, Rechtssoziologie, Legal Gender Studies
- seit 2012 Vizestudienprogrammleiterin der Rechtswissenschaftlichen Fakultät
- seit 2014 Vorständin des Instituts für Rechtsphilosophie, Religions- und Kulturrecht
- 1994-2001 Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen der Universität Wien

- Mitglied der Schiedskommission der Veterinärmedizinischen Universität
- regelmäßig Abhaltung von Workshops zu Fragen von Geschlechtergerechtigkeit, Antidiskriminierung und Diversitätsmanagement

Forschungsschwerpunkte

- Legal Gender Studies, politische Philosophie, Recht und (Populär-)Kultur

Cornelia Klinger

- Studium der Philosophie, Literaturwissenschaft und Kunstgeschichte an der Universität Köln
- 1981 Promotion zur Dr. phil. mit einer Arbeit über *Die politische Funktion der transzendentalphilosophischen Theorie der Freiheit*
- 1978-1983 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für deutsche Sprache und Literatur der Universität Köln
- 1992 Habilitation an der Universität Tübingen
- seit 1983 ständiges wissenschaftliches Mitglied am Institut für die Wissenschaften vom Menschen (IWM) in Wien, Leitung des Forschungsschwerpunktes „Ursachen von Ungleichheit“;
Lehraufträge und Gastprofessuren an den Universitäten Wien, Zürich, Bielefeld, Frankfurt, Klagenfurt, Innsbruck, Tübingen, München, Luzern, Berlin
- seit 1993 Privatdozentur
- seit 2003 außerplanmäßige Professorin für Philosophie an der Universität Tübingen
- 2013-2014 interimistische Leitung des IWM (gemeinsam mit Michael J. Sandel)

Forschungsschwerpunkte

- Politische Philosophie
- Gender Studies im Bereich Philosophie
- Ästhetik
- Theoriegeschichte der Moderne

Heike Mensi-Klarbach

- Studium der Handelswissenschaften an der Wirtschaftsuniversität Wien und an der Universidad de Cádiz, Spanien
- 2006-2009 DOC-team Stipendiatin der ÖAW
(Thema der Dissertation: *Der Business-Case für Diversität und Diversitätsmanagement – eine kritische Analyse*)
- seit 2010 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Gender und Diversität in Organisationen der Wirtschaftsuniversität Wien
- SS 2015 Gastwissenschaftlerin an der Copenhagen Business School, Department for Intercultural Communication and Management
- derzeit Gastprofessorin für Gender und Diversity an der Leibniz Universität Hannover, Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Forschungsprojekte

- Women are top – to the top by innovative corporate cultures (2013-2015)
- Strukturdaten und gendersensible Maßnahmen in österreichischen Industrieunternehmen (2012) Rollenkonflikte in österreichischen Aufsichtsräten - Die Sicht der ArbeitnehmerInnenvertretung (2012-2013)
- Führungsqualifizierung für Frauen: Erwartungen und Realitäten (2011-2012)
- Aufsichtsräte in Familienunternehmen (2011-2012)
- CEOs on Wheels (2011-2012)